



Wölbling
MITeinander

Unabhängig. Gemeinnützig. Für's Gemeinwohl.

Vorbereitung der MIT-Gemeinderäte

bzw.

Hintergrundinformation für die Zuhörer

der

23. Gemeinderatssitzung

der Marktgemeinde Wölbling

am 21.10.2019

Vorbereitung der MIT-Gemeinderäte für die 23. GR-Sitzung

am 21.10.2019 um 19.30Uhr

T a g e s o r d n u n g :

- 1. Einwendungen zur 22. GR-Verhandlungsschrift vom 23.9.2019**
- 2. Vermögensbewertung VRV 2015**
- 3. Berichte der Ausschussvorsitzenden**
- 4. Flächenwidmungsplan**
- 5. Leitungskataster Abwasserbeseitigungsanlage und Wasserversorgungsanlage Unterwölbling**
- 6. Subventionen**
- 7. Bestellung Energiebeauftragter**
- 8. Klimaaktion**
- 9. Berichte**

Nicht öffentlich

- 10. Personalangelegenheiten**

1. Einwendungen zur 22. GR-Verhandlungsschrift vom 23.9.2019

Von unserer Seite keine Einwendungen.

2. Vermögensbewertung VRV 2015

Lt. Voranschlags-Rechnungsabschluss-Verordnung 2015 (VRV2015) welche im Jahr 2015 in Kraft getreten ist, müssen alle Gemeindevermögen erfasst bzw. bewertet werden. Diese Gemeindevermögen müssen in die Eröffnungsbilanz bzw. den Voranschlag für 2020 einfließen.

Mit der Bewertung der Gemeindevermögen in Wölbling wurde erst in den letzten Monaten begonnen, weshalb jetzt auch diese „eingeschobene“ GR-Sitzung erforderlich ist.

Der Gemeinderat soll die Vorgangsweise- zur Bewertung des Gemeindevermögens beschließen.

Folgender Vorgang ist geplant:

Anschaffungs- und Herstellungskosten ab dem Anschaffungsjahr 2009/2010 werden aus den Rechnungsabschlüssen + Haushaltskonten mit Buchungszeilen erhoben.

Vermögen, welches seine Nutzungsdauer bereits überschritten hat, wird mit dem Wert Null erfasst. Grundbuchdaten wurden nach dem tatsächlichen Anschaffungswert bewertet oder das Grundstücksrasterverfahren angewandt.

Straßen- und Güterwegnetze + Nebenflächen, Geh + Radwege anhand der Daten des Straßenerhebungsprojektes des Landes NÖ.

Gebäude werden anhand der Versicherungswerte von 2017 mit 30% Abschlag oder nach Investitionskosten laut Rechnungsabschluss bewertet.

Wasser- u. Abwasserbauten und Anlagen erfolgt nach Betriebsabrechnungsbogen der Kosten-Leistungsrechnung des Landes NÖ

Sämtliche Werte beruhen auf keiner Schätzung oder Prognose.

Bis dato hat es seitens der Gemeindeführung keine genaue Info bzgl. der VRV 2015 und die für die Gemeinde notwendigen Schritte an die Gemeindeführung gegeben.

Da wir die Auswirkung dieser Beschlussfassung überhaupt nicht abschätzen können, werden wir uns bei der Abstimmung darüber daher enthalten. Schließlich hängt davon – auch langfristig – das künftig Aussehen der wirtschaftlichen Gebarung unserer Gemeinde ab.

3. Berichte der Ausschussvorsitzenden

Finanzausschuss

Aktueller Stand bzgl. Negativzinsen? Finanzdienstleister beauftragt mit 30% der vergangenen Kosten.

Aktueller Stand bzgl. Optimierung der Kreditverträge?

Nachverhandlung von 2 Kreditverträgen von der Bank Austria.

Voranschlagserhebung 2020:

Reparaturen der Wasserversorgungsanlage bzw. der Leitungskataster sollten bedacht werden.

Mittelfristiger Finanzplan:

Leitungskataster und Gemeindeamt NEU sollten bedacht werden.

Finanzierung Straßenbeleuchtung

Bestbieter HYPO Tirol – noch nicht beauftragt nur Angebote eingeholt.

Bauausschuss:

Strassenbeleuchtung:

Lichttechnische Berechnung vorhanden. Bauausschusssitzung am 7. November 2019.
Was ist der aktuelle Stand bei diesem Projekt?

Wasserversorgungsanlage:

Wie ist der aktuelle Stand beim Einbau der Überwachungsanlage. Diese Woche fertig.

Umweltausschuss:

PV-Anlagen auf Gemeindegebäude:

Was bedeutet der Satz im Gemeindevorstandsprotokoll vom 7.10. „Bgmin Gorenzel schlägt vor, diese Projekte neu zu überdenken und eine Expertenrunde einzuberufen“.

Kinderspielplatz beim Pfarrheim Oberwölbling:

Was ist der aktuelle Stand bei diesem Projekt? Was sind die nächsten Schritte.

Altstoffsammelzentrum Hermannschacht:

Ist in der bestehenden Form bis zum 30 November geöffnet. Die Betriebsgenehmigung läuft mit 31.12.2019 aus – welche weitere Vorgangsweise ist geplant? Betrifft uns auch im Voranschlag 2020 bzw. in der mittelfristigen Finanzplanung. Information an Gemeindebürger?

Prüfungsausschuss

Haushaltsstellen mit Überschreitungen gleich nach dem Nachtragsvoranschlag.
Belege + Anweisungen waren vorhanden.

4. Flächenwidmungsplan

Parzellen 76+78 werden nicht vereinigt Die in der letzten Gemeinderatssitzung beschlossene Änderung des Flächenwidmungsplanes ist in der vorliegenden Form nicht möglich. Da das Amt der NÖ Landesregierung bei 2 Parzellen in Anzenhof der Umwidmung nicht stattgegeben hat. Daher ist der Beschluss der letzten Sitzung ungültig. Ein neuer Beschluss ohne diese beiden Grundstücke ist notwendig.

5. Leitungskataster Abwasserbeseitigungsanlage und Wasserversorgungsanlage Unterwölbling

Es ist für den geplanten Leitungskataster aktuell (auch im Nachtragsvoranschlag 2019) kein Budget vorhanden. Der Kataster würde nur für Unterwölbling 46.189,85 kosten. Unserer Meinung nach sollte eine Gesamtplanung + Ausschreibung für das komplette Gemeindegebiet gemacht werden.

6. Subventionen

13. Heizkostenzuschuss 2019/2020

Sachverhalt: Bgmin. Gorenzel schlägt vor, auch kommenden Winter einen einmaligen Heizkostenzuschuss der Gemeinde in der Höhe und mit den Richtlinien der NÖ Landesregierung auszubezahlen. Diese hat den Beschluss mit € 135,00 gefasst.

Antrag der Bürgermeisterin: Der Gemeindevorstand möge den Heizkostenzuschuss 2019/2020 in der Höhe von € 135,00 und mit den Richtlinien der NÖ Landesregierung befürworten und dem Gemeinderat zur Beschlussfassung weiterleiten.

7. Bestellung Energiebeauftragter

Sachverhalt: Bgmin. Gorenzel schlägt vor, Herrn DI Alexander Simader MSc, Modellregions-Manager, in der nächsten Gemeinderatssitzung bis auf Widerruf (bis zur nächsten Gemeinderatsperiode) zu bestellen. Die Agenden hat er bereits vertretend übernommen.

Antrag der Bürgermeisterin: Der Gemeindevorstand möge die Bestellung bis auf Widerruf befürworten und dem Gemeinderat zur Beschlussfassung weiterleiten.

8. Klimaaktion

Dieses Thema wurde weder in der Gemeindevorstandssitzung noch in einer Ausschusssitzung behandelt. Leider gab es dazu auch keine Info`s im Vorfeld für die GemeinderätInnen.

Wir sind gespannt auf die Vorschläge der Gemeindeführung wie die konkreten Forderungen der „1. Wöblinger Klimaparade“ behandelt werden sollen.

Bericht- Forderungen Klimaparade vom 20. Sept 2019 siehe Beilage.

9. Berichte

Photovoltaikanlagen – sollen neu überdacht werden.

14. November 19:00 Uhr – Expertengruppe für PV Anlage trifft sich.

Kommandantenbesprechung der Feuerwehr – Wünsche in den Voranschlag

FF OW – 2.000 Euro Fassadenfarbe

FF UW – 3 Stück Atemschutzgeräte 13.000 Euro

FF Hausheim – Umkleieraum 80.000 Euro

FF Ambach – 2 neue Tore 14.000 Euro

Nicht Öffentlich

10. Personalangelegenheiten